

Weitere 281/20



SchwäbischHall

DER OBERBÜRGERMEISTER

Stadt Schwäbisch Hall, Postfach 100 180, 74501 Schwäbisch Hall

Herrn  
Dr. Walter Döring  
Auf dem Klingenberg 29  
74523 Schwäbisch Hall

9. September 2020

Sehr geehrter Herr Dr. Döring,

vielen Dank für Ihre Nachricht zum Weihnachtsmarkt. Das von Ihnen vorgeschlagene Konzept ist bereits in Planung und Vorbereitung. Wir hoffen, dass keine künftige Corona-Verordnung der Umsetzung entgegensteht.

Mit freundlichen Grüßen

Hermann-Josef Pelgrim

Dr. Walter Döring

Wirtschaftsminister a.D.

Herrn Oberbürgermeister  
Hermann Josef Pelgrim  
Rathaus Schwäbisch Hall  
Marktplatz 3  
74523 Schwäbisch Hall

Dezernat I		
		B
- 8. Sep. 2020		
Ph		

Schwäbisch Hall, 07.09.2020

## Weihnachtsmarkt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in diesen Tagen haben sich bereits mehrere Städte Gedanken über das Abhalten von Weihnachtsmärkten gemacht und sind dabei zu unterschiedlichen Ergebnissen bzw. Beschlüssen gekommen. Manche Städte haben ihre Weihnachtsmärkte bereits abgesagt, manche überlegen noch und wieder andere sind entschlossen, die Weihnachtsmärkte stattfinden zu lassen.

Die baden-württembergische Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut erarbeitet aktuell gemeinsam mit dem Sozialministerium Regelungen für die Öffnung von Märkten und führte aus: "In diesem Rahmen kann grundsätzlich auch die Durchführung von Weihnachtsmärkten denkbar sein".

Nach Berichten der Tagesschau hat sich der "Städte- und Gemeindebund dagegen ausgesprochen, Weihnachtsmärkte wegen der Corona-Krise bereits jetzt abzusagen".

Ich erlaube mir zu beantragen, dass in Schwäbisch Hall alle notwendigen Vorkehrungen wie Zu- und Abgänge, Abstandsregelungen etc. so getroffen werden, dass hier ein Weihnachtsmarkt an mehreren Stellen in der Stadt veranstaltet werden kann.

Neben dem Marktplatz erscheinen mir der Froschgraben, die Gelbinger Gasse, Teile des Haalplatzes sowie der Platz vor dem Neuen Globe hierfür geeignet zu sein und zugleich für die sicher notwendig bleibende lokale "Entzerrung" zu sorgen.

Unsere Hoteliers, alle gastronomischen Betriebe in der Stadt und auch die zahlreichen kleinen und mittleren Händler, die unter der Corona-Krise und den damit verbundenen Regelungen ganz besonders zu leiden hatten und haben und darüber hinaus in nicht wenigen Fällen um ihre Existenz bangen müssen, haben es verdient, dass wir alle vertretbaren Anstrengungen unternehmen, um ihnen wieder Perspektiven zu eröffnen.

Die Genannten, der gesamte Tourismus und nicht zuletzt die Stadt selbst würden von diesen auf mehrere bestgeeignete Orte verteilten Standorte für den Haller Weihnachtsmarkt profitieren, zumal dann, wenn man auch noch über Innovationen wie unterschiedliche Themen an den verschiedenen Plätzen nachdenkt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Walter Döring  
Gemeinderat der FDP Fraktion